

Policy des Seminars

“Religion, Geschichte und Zukunftsaussichten der Yeziden in Deutschland und Europa”

1. **Beitrag:** Jede(r) TeilnehmerIn ist verpflichtet, einen Beitrag zur Bereicherung des Seminars z.B. durch Übernahme von Protokollen, Referaten oder sonstigen Angelegenheiten (z.B. Diskussionsbeiträge, Hausarbeiten) zu leisten.
2. **Protokoll:** Ein Protokoll besteht aus 2 bis 4 Seiten. Es soll die Namen der/s ReferentIn/Dozenten, der Teilnehmer, das Thema und die in der jeweiligen Sitzung offen gebliebenen Fragen und Begriffe aufführen. Ferner ist die/der Protokollant gehalten, seine Aufzeichnung in der Sitzung, die dann eine Woche später beginnt, zu verlesen. Außerdem soll er/sie erwähnen, wie gut der Referent sich vorbereitet hatte bzw. seine Thesen (vgl. Nr. 3, ein Thesenpapier, das er/sie ca. 20 Minuten vorträgt) zur Diskussion gestellt und mitdiskutiert hat.
3. **Referate** bestehen aus 1 bis 2 Seiten (Thesenpapier) und sollen in verständlicher Sprache die Thesen der/s ReferentIn wiedergeben. Diese sind spätestens eine Woche vor Beginn der jeweiligen Sitzung dem Dozenten und den Teilnehmern per Email mitzuteilen.
4. **Aufgabeübernahme:** Er/sie ist verpflichtet, spätestens in der zweiten Sitzung des Seminars zu erklären, welche Aufgabe er/sie übernehmen will.
5. **Kritik:** Jeder Teilnehmer wird angehalten, konstruktive Kritik am Seminar rechtzeitig zu üben, damit diese bei der jeweils nächsten Sitzung ganz berücksichtigt werden kann.
6. **Sonstige Schwierigkeiten:** Jeder Teilnehmer wird gebeten, Schwierigkeiten, die mit der Beschaffung des Materials (Quellen, Internetseiten) zusammenhängen, rechtzeitig, d.h. zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Sitzung dem Dozenten mitzuteilen.
7. **Umgang:** Jede(r) TeilnehmerIn ist verpflichtet, sich respektvoll gegenüber anderen Teilnehmern zu verhalten und seine Aufgaben (Verpflichtung zur Übernahme einer Aufgabe und Bereicherung des Seminars) gewissenhaft zu erfüllen.
8. **Policy Anerkennung:** Jede(r) TeilnehmerIn erklärt ausdrücklich und freiwillig, dass er diese Policy voll und ganz anerkennt (Punkt 1 bis 7).

R e a d e r
for the seminar

“Religion, Geschichte und Zukunftsaussichten der Yeziden in Deutschland und Europa”

1) 11.04.07: Einführung in die Thematik, Seminarplanung

Protokolle, Referate, Hausarbeiten

Stichworte: Aufgabenverteilung; Policy des Seminars; Yezide (Def.); Glaube; Abstammung; religiöse Minderheiten, Nationalismus, Extremismus, Fundamentalismus; religiöse Minderheiten; multikulturelle Gesellschaften; religiöse Minderheiten in der Migration; Veränderungsprozesse.

2) Lectures 18.04./ 25.04/09.05/16.05.07

Theorien zur Herkunft der Yeziden / Inhalt und Praxis der yezidischen Religion / Das Kastensystem und die Engellehre / Vergleich des Yezidentum mit anderen monotheistischen Religionen

Stichworte: Herkunft der Yeziden; Yeziden als Zarathustrianer: Gemeinsamkeiten und Differenzen; Historie und schriftliche Belege über die Yeziden; Yeziden als „Teufelsanbeter“ im Dar al-Islam; Glaube und Inhalt der yez. Religion; Heilige Schriften der Yeziden und ihre Authentizität; Die sieben Engel: Rolle, Ursprung und Funktion; Kern der yezidischen Religion und die Schwierigkeit ihrer Bestimmung; Die yezidische Religion und andere Religionen: Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

Ziele: Diskutieren, ob die yezidische Religion zu den ältesten Religionen gehört; erörtern und zur Diskussion stellen, welche Kreise die Yeziden als Zarathustrianer einstufen; auf Bedeutung und Rolle von Tawisî-Melek und Sheikh Adi eingehen; auf den yezidischen Glauben und dessen Inhalt eingehen sowie diese mit anderen monotheistischen Religionen vergleichen; herausfinden, ob die yezidische Religion pazifistische Züge aufweist; auf die Praxis der mündlichen Tradition und ihre Folgen eingehen und sie zur Diskussion stellen.

- a) Vgl. John S. **Guest**, Survival Among the Kurds – A History of the Yezidis, London and New York, 1993.
- b) Johannes **Düchting**, Die Kinder des Engel Pfau – Religion und Geschichte der kurdischen Yezidi, September 2004, S. 507.
- c) Klaus E. **Müller**, Kulturhistorische Studien zur Genese pseudo-islamischer Sektengebilde in Vorderasien, Wiesbaden 1967.
- d) Philip G. **Kreyenbroek**, Yezidism – its Background, Observances and Textual Tradition, Lewiston; Queenton; Lapeter 1995, S. 60.

- e) http://www.bbc.co.uk/radio4/history/inourtime/inourtime_20041111.shtml, Listen to this edition of In Our Time.
- f) Vgl. im Internet [Yezidi Religion and Society](#) oder [Yazidi - Wikipedia, the free encyclopedia](#).
- g) [ISSA, Chaukeddin: Sind die Yeziden tatsächlich Zarathustrier?](#)
- h) Rudolf **Frank**, Scheich Adi, der große Heilige der Jezidis, Berlin 1911.
- i) Siehe im Internet unter „[ORTAC, Serhat: Sheikh-Adi – Zwischen Mythos und Wirklichkeit](#)“, dazu auch die kritischen Anmerkungen unter <http://www.yeziden-colloquium.de/inhalt/religion/sheikh-adi-dialog.htm>.
- j) Biblische und nachbiblische Texte zum Verständnis der Beziehungen zwischen Judentum und Yezidentum: Aus der „Elberfelder Bibel“ <http://joyma.com/elberfe.htm>, Bereich „Altes Testament“ die folgenden Kapitel: Genesis, Kap. 1 – 4, 6 – 9, 11, 12 – 25 27 – 34; 2. Könige, Kap. 17 – 19, 24. 25; 2. Chronik, Kap. 32, 36; Esra, Kap. 3:V.1-6; Kap. 4:V.16,17; Nehemia Kap. 2, 8, Kap. 13:V.23-31; Esther, Kap. 3:V.2-6, Kap. 4:V.16+17, ferner aus den Profetenbüchern: Hesekiel, Kap. 1:V.1-3, Kap. 12:V.3,4, 13-16; Kap. 23; Daniel, Kap. 6 – 11, Zephanja, Kap. 3:V.10-13; Sacharja, Kap. 1, 7, 14; Maleachi, Kap. 2:V.10-12, Kap. 3:V.19-24 Wikipedia-Einträge, alternativ englisch/deutsch:
a) englisch: „Sennacherib“, „Assyrian Captivity“, „Ezekiel“, „Book of Esther“, „Book of Zekariah“, „Book of Zephaniah“, „Book of Malachi“, „Prophecy of Seventy Weeks“, „exilarch“, „Adiabene“, „Asenath Barzani“, „Judah ben Bathyra (Besiri ?)“, „History of the Jews in Iraq“, bitte die Verlinkungen beachten!
b) deutsch: „Babylonische Gefangenschaft“, „Esra“, „Nehemia“, „Daniel“, „Königin Ester“, „Haggai“, „Nisibis“. <http://www.kulanu.org/links/adiabene.html> , <http://www.eretzyisroel.org/~jkatz/kurds.html>
<http://www.tombofnahum.com/> <http://syrc.com.cua.edu/Hugoye/Vol8No2/HV8N2Russell.html#53>
<http://www.jewishencyclopedia.com/view.jsp?artid=429&letter=B&search=Judah%20ben%20Bathyra#1323> und: http://www.lyricsfreak.com/b/boney+m./rivers+of+babylon_20022508.html
- k) Asahel Grant, The Nestorians, or the Lost Tribes, New York, 1845, „Die Nestorianer oder Die zehn Stämme, dt. Neuauflage, Freiburg, 2005, ISBN 978-3-929345-15-5
- l) Meshaf Resh: The Black Book http://altreligion.about.com/library/bl_meshafresh.htm.
- m) Erhard Franz (Hg.), Eine alte Religionsgemeinschaft zwischen Tradition und Moderne, Hamburg 2004.
- n) [The Yezidis \(Ezidis\) and Yezidism - humanrights.de](#).
- o) Chaukeddin **Issa**, Das Dogma Tawisî-Melek in der Literatur – Vergleich und Bewertung, in: Denge Ezidiyan 8+9/2001, 55-66 (siehe auch im Internet unter [Das Dogma Tausi-Melek in der Literatur - Vergleich und Bewertung](#)).
- p) Philip G. **Kreyenbroek**, Das Wesen von Tausi-Melek und sein theologischer Ursprung – eine religionswissenschaftliche Studie, in Denge Ezidiyan 8+9/2001, S. 67-68 (siehe auch im Internet unter [Das Wesen von Tausi-Melek und sein theologischer Ursprung](#)).
- q) Mamou **Othman**, Die Yeziden vor Sheikh-Adi, in: Kurdistan heute, Nr. 6, Juli/August 1993, 16-18, siehe im Internet unter [OTHMAN, Mamou \(Pir Mamo\): Die Yeziden vor Sheikh-Adi](#).
- r) <http://www.dunyadinleri.com/yezidilik.html>.

3) Lectures 23.05./06.06.07

Die Yeziden im Osmanischen Reich / Die Yeziden in der Türkei

Stichworte: Yeziden im Osmanischen Reich? Status der Yeziden im Osmanischen Reich im Vergleich zu den „Buchreligionen“; Vertreibung und Unterdrückungsgeschichte der Yeziden in der laizistischen Türkei; Ansprüche der Yeziden gegen die Türkei; Yeziden als „wehrlose Minderheit“; Schulbildung bei den Yeziden in der Türkei; Gründe der Ausgrenzung der Yeziden vom öffentlichen Leben; Gründe der anfänglichen Verheimlichung der yezidischen Identität auch in Deutschland; Yeziden und Asylrechtsprechung in Deutschland.

Ziele: Die Unterdrückungsgeschichte der Yeziden erörtern und zur Diskussion stellen; die Rechtstellung der Yeziden als nicht-muslimische Minderheit nach dem Lausanner Abkommen von 1923 erörtern; die türkische Minderheitenpolitik zur Diskussion stellen; auf die Besonderheiten der Yeziden als nicht muslimische Minderheiten im Herrschaftsbereich des Islam eingehen; diskutieren/herausfinden, warum die ersten Yeziden bereits in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts als Gastarbeiter nach Deutschland emigriert sind.

- a) John S. **Guest**, siehe oben unter lecture 2, Buchstabe a.
- b) Gernot **Wießner**

Identitätsprobleme der Yeziden in Deutschland / Bedingungen ihrer Integration in Deutschland /
Was wollen die Yeziden in Deutschland (Zukunftsaussichten)

Ziele: Die Besonderheiten der yezidischen Gemeinschaft aus integrationspolitischer Sicht besprechen und zur Diskussion stellen; bestehende Identitätsprobleme und Veränderungen bei den Yeziden in Deutschland anhand konkreter Beispiele besprechen und zur Diskussion stellen (Ungleichbehandlung der Frau am Beispiel der Heiratsregeln, des Brautpreises, des Gebots der Jungfräulichkeit); herausfinden, was die Yeziden und ihre Vereine wollen. Herausfinden, diskutieren, welche Rolle die „Clergy“ (Würdenträger) in Kurdistan und welche Rolle sie in Europa spielen; auf die Überlebensstrategie der Yeziden in Deutschland eingehen und zur Diskussion stellen.

- a) Siehe im Internet unter Gemeinsame Erklärung der yezidischen Vereine in Deutschland zur Negativ-Kampagne, 15. Januar 2003 (2/03) und ZDF-Aspekte.
- b) Andreas **Ackermann**, Kontinuität und Wandel der yezidischen Identität in Deutschland, in: *Roj – A Cultural Periodical Journal Concerning Ezidian Affairs (Special Issue)*, Hannover 2000, 21-40.
- c) Chaukeddin **Issa**, Das Dogma Tausi-Melek in der Literatur – Vergleich und Bewertung, in: *Denge Ezidiyan* 8+9/2001, 55-66.
- d) Celalettin **Kartal**, Yeziden in Deutschland – Einwanderungsgeschichte, Veränderungen und Integrationsprobleme, in *Kritische Justiz*, Juni-Ausgabe 2007.
- e) Celalettin Kartal, Zukunftsaussichten der Yezidi-Kurden als Religionsgemeinschaft in Europa, in: *Kurdistan heute*, Nr. 11, 1994, 37-42.
- f) Celalettin Kartal, Die „doppelte Staatsbürgerschaft“ als Integrationsfaktor in der Bundesrepublik Deutschland, in: *Zeitschrift für Türkeistudien [ZfTS] – Journal for Studies on Turkey*, 15. Jahrgang 2002, Heft 1+2, S. 221-239.
- g) Celalettin Kartal, Islam und Menschenrechte, in: *Kritische Justiz*, Heft 4, 2003, S. 382-400.
- h) Gernot **Wießner**, „...in das tödende Licht einer fremden Welt gewandert“, *Geschichte und Religion der Yezidi*, in: Robin Schneider (Hg.), *Die kurdischen Yezidi – Ein Volk auf dem Weg in den Untergang (pogrom 110)*, 31-44
- i) Siehe im Internet unter Stand der Asylverfahren von Yeziden aus Syrien.
- j) Sabiha Banu **Yalkut-Breddermann**, *Das Volk des Engel Pfau, Die kurdischen Yeziden in Deutschland*, Berlin 2001.
- k) **Women in Islam**, An anthropology from the Qur'an and Hadiths, Translated and edited by Nicholas Awde, Great Britain 2000.
- l) Marion **Schmid-Drüner**, Integrationspolitik à la Niederlande – Ein Vorbild für Deutschland, in *ZAR* 3-4/2005, 93-100.
- m) C.M. **Pilkington**, *Judaism, Teach yourself*, USA/UK 2003.
- n) Thomas **Groß**, Integration durch Sprache – der deutsche Kompromiss, in *Kritische Justiz*, Heft 1, 2006, S. 2-11.
- o) Andreas **Ackermann**, Von der doppelten Minderheit zur Diaspora: Yeziden in Deutschland, in Erhard Franz (Hg.), S. 67-78, siehe oben unter lecture 2, Buchstabe f (siehe auch im Internet unter Neue Beiträge Von der doppelten Minderheit zur Diaspora: Yeziden in Deutschland).
- p) Mamou **Othman**, Taus-i Melek oder der politische Gott der Weltreligionen? Ein Beitrag zur Theologie und Religionsgeschichte, in Erhard Franz (Hg.), S. 55-66, siehe oben unter lecture 2, Buchstabe f.
- q) [ORTAC, Serhat: Ein Plädoyer für die Anerkennung der yezidischen Religion als Körperschaft des öffentlichen Rechts.](#)